

204.

Artistische Blätter.

Band. *1* Heft. *2*

204

Verlags - Artikel

V O N

Friedrich August Leo in Leipzig.

Bücher zur Bildung und Berechtigung des Geschmacks in Absicht auf Verschönerung der Gärten, ländlichen Wohnhäuser, Verzierungen der Zimmer, der Möbels, Gefäße, und der Stickerey.

Magazin für Freunde des guten Geschmacks
1 Band 3 Hefte. 7 Thlr. 20 Gr.

1 Hest. Ideen zu Gartenverz. 2 Thlr. 12 Gr.

2 — Ideen zu Möbels. 1 — 8 —

3 — Ideen zu Zimmerverz. 4 — — —

dasselbe 2 Band 3 Hefte 13 Thlr. 12 Gr.

1 Hest bis 4tes Gartenverz. 5 Thlr. 12 Gr.

5 — Ideen zu Möbels. 1 — 18 —

6 — Gartenverzierungen. 2 — — —

7 — Ideen z. Zimmerverz. 2 — 12 —

8 — Gartenverzierungen. 1 — 15 —

dasselbe 3 Band 3 Hefte 14 Thlr. 10 Gr.

1 2 und 3 Hest Gartenverz. 5 Thlr. 6 Gr.

4 Hest Ideen zu Möbels. 2 — — —

5 — do. zu Zimmerverz. 2 — 12 —

6 — do. Gartenverzierungen. 2 — — —

7 — do. zu Stuben - Oefen. 1 — 4 —

8 — do. zu Möbels. 1 — 12 —

dasselbe 4 Band 3 Hefte 15 Thlr. 6 Gr.

1 Hest Ideen zu schönen Gefassen. 1 Thlr. 18 Gr.

2 — Gartenverz. 2 — — —

3 — Zimmerverzierungen. 1 — 18 —

4 — Ideen zu Möbels. 1 — 18 —

5 — do. zu Zimmerverz. 3 — — —

6 7 — do. zu Gartenverz. 3 — 12 —

8 — do. zu Möbels. 1 — 12 —

dasselbe 5 Band 3 Hefte

1 Hest. Ideen zu Zinamerverz. 2 Thlr. 12 Gr.

3 — do. Garterverz. 1 — 18 —

2 — do. Möbels. 1 — 18 —

4 — do. Gartenverz. 1 — 12 —

5 — do. Möbels. 2 — — —

6 — do. Zimmerverz. 2 — — —

7 — do. Gefasse. 2 — — —

8

Mansa, Plane zu Anlagen großer und kleiner englischer Gärten, quer Folio mit illum. Planen beyde Hefte 3 Thlr. 12 Gr.

Parkins, Entwürfe zu Anlagen englischer Gärten, mit Kupfern quer Folio. 2 Thlr.

Versuch über die regelmäßigen Gärten, oder Vorschläge zur geschmackvollern Anlage franz. Gärten, 8°. 8 Gr.

Muster, neue zwyn Stücken für Damen 1stes 2tes Hest in Futteral, jedes Hest. 3 Thlr.

Modell- und Zeichenbuch für Tischler, Ebenisten und Tapezierer. 4. 34 Hefte oder 3 Theile. 11 Thlr. 8 Gr.

Landbaukunst, die schöne, oder neue Ideen und Vorschriften zu Landhäusern und Oekonomie-Gebäuden etc. 3 Hefte mit 75 Kupfern und erläuternden Text von Fr. Meinert K. P. Ingenieur-Lieutenant, Professor der Mathematik, Folio gebunden jeder Hest. 5 Thlr.

Oekonomische und chemische Schriften.

Journal der theoretischen und praktischen Oekonomie, fortgesetzt von dem H. Prof. Leonhardi. 4 Hefte 1 Thlr. 12 Gr. Pränumerat. wird zu jederzeit auf den ganzen Jahrgang 4 Thlr. 12 Gr. angenommen.

Frenzel, F. G. chemisches Handbuch für Forstmänner und Oekonomen gr. 8. mit Kupfern.

Ackerbuch nach Grundsätzen älterer und neuerer Erfahrung. 3 Gr. Belustigungen, chemische, oder Sammlung auserlesener Kunststücke die zur Bewunderung und Vergnügen gereichen, 8. 20 Gr.

Berisch, C. L. gründliche Anweisung, wie so wohl die wilde als zahme Fischerey zu betreiben. 8. 12 Gr.

Roselli, D., morgenländischer Rothfärbekünstler für die Baumwolle in Deutschland, oder die Kunst, das baumwollene Garn nicht sowohl ächt türkisch roth, sondern auch weit wohlfeiler als der gegenwärtige Preis in Deutschland ist zu färben. 6 Gr.

Wissenschaftliche, und zur unterhaltenden Lectüre gehörige Bücher.

Handbuch für Zeitungleser oder Beschreibung und Vorstellung der Waffen, Werkzeuge, Truppenbewegungen etc. die im Kriege zu Lande vorkommen, nebst Zusätzen gr. 8°. mit Kupfern. 1 Thlr. 12 Gr.

dasselbe Buch, unter dem Titel militairisches Handwörterbuch. gr. 8°. 1 Thlr. 12 Gr.

Pfannenberg, J. G. Ueber die rednerische Aktion 8. 20 Gr.

Röber, D. F. N. Erkenntniß der Natur und Heilart des Kollers der Pferde. 8°. 6 Gr.

Schmidgen, J. G. über die Euphonie oder den Wohlklang auf der Kanzel. 8°. 20 Gr.

Taschenbuch für Brunnen- und Bade-Gäste. 12. gebunden mit Wasse, Charten und Kupfern. 1 Thlr. 8 Gr.

Thalia und Sphinx, oder dramatische Sprüchwörter. Ein Geschenk für jede muntere Gesellschaft. 8°. 10 Gr.

Schlenker's Darstellung aus der Geschichte der Menschheit 3 Theile. 8°. gebunden mit vielen Kupfern von Kohl, Meil und Weno Haas. alle drey 4 Thlr.

Uebersicht, tabellarische, des französischen Kriegs in den Jahren
 1792, 93. und 94. mit Charten. 16 Gr.
 Abbildung und Beschreibung verschiedener Truppen der franzö-
 sischen Armee. 16 Gr.
 Antone, die beyden, oder der Name thut nichts zur Sache,
 eine kom. Oper in zwey Aufzügen. 8°. 6 Gr.
 Gesänge für die Stunden der Freude mit Musik. 8°. 14 Gr.
 ohne Musik 5 Gr.
 Handbuch, Geographisches, für Liebhaber der Geographie mit 17
 illum. Landcharten sonst 7 Thlr. jetzt 5 Thlr.
 Ansichten, neue, von Dresden für Reisende 8°. gebunden 16 Gr.
 Ansichten, neue, von Leipzig für Reisende 8°. 16 Gr.
 Meiners, F. Zeichenbuch für Baukünstler und Bauhandwerker,
 insbesondere für Maurer und Zimmerleute. 1stes Hest.
 4°. 16 Gr. wird fortgesetzt.
 Thieß Sonntags-Unterhaltung 8°. 16 Gr.
 Brenkenhoffs Paradoxen kallitairischen Inhalts 20 Gr.
 Mahlas Nachrichten für alle und jede Podagrifen 2te Auflage
 3 Gr.
 Morgenzeitvertreib Fatymens, in den Gärten des Serails, ein
 Blumen-Spiel. 5 Gr.
 Mystereibuch alter und neuer Zeit, oder Anleitung, geheime
 Schriften lesen zu können, geschwind und kurz schreiben
 zu lernen, ingleichen Chiffren aufzulösen. 8°. 12 Gr.

Bettina eine jüdische Geschichte in Briefen. 8°. 1 Thlr. 8 Gr.
 Bibliothek, kleine, für Leidende und Mißmuthige. 3 Theile
 jeder 20 Gr.
 Büschels launige Gemälde. 8°. 1 Thlr.
 Leben und Thaten des Junker Belt von Kellberg, oder Beiträge
 zur Chronik von Schnakenhal 2 Theile. 8°. 2 Thlr.
 Geniestreiche von E. G. Cramer 2 Theile.
 Soden, Jul. Reichs-Graf von, Alerbia, Aufsätze vermischten Inn-
 halts 8°. 20 Gr.
 Krohnenburg, Ed. oder meine Carriere durch Welt und Hof
 zum Bürgerthum und Natur. 8°.
 Fischers Graf Pedro d' Albi und Dianette 3 Theile. 1 Thlr.
 20 Gr.
 Spieß, Krist. Heinr. die Löwenritter 4 Theile. 4 Thlr. 20 Gr.
 — dessen, die zwölf schlafenden Jungfrauen 3 Theile. 3 Thlr.
 16 Gr.
 — dessen meine Reisen durch die Hölen des Unglücks und Ge-
 mächer des Jammers. 8°. 4 Theile. 4 Thlr. 20 Gr.
 — dessen, Leben und Thaten des Jacob von Buchenstein 8°. 3 Thle.
 4 Thlr. 4 Gr.
 — dessen, die Geheimnisse der alten Egyptier, eine wahre Zau-
 bergeschichte des 18ten Jahrhunderts 8°. 3 Theile. 3 Thlr.
 12 Gr.
 — dessen, die Ritter mit dem goldenen Horn 1 Theil 8°. 1 Thlr.
 8 Gr.

— dessen Ueberraschung, ein Lustspiel in 2 Aufzügen, an-
 wendbar zu Geburts- und Namenstagen 8°. 6 Gr.
 — dessen, die drey Töchter, ein Lustspiel in drey Aufzügen 8°.
 8 Gr.
 Susanna Frau vom Bade, Kaiser Wenzels Recterin und Ge-
 liebte 8°. 1 Thlr.
 Die Vier Königinnen, König Philipp I. von Spanien Töch-
 ter 8°. 3 Theile. 1 Thlr. 8 Gr.
 Anstets Reisen in, und durch die bezauberte Welt 8°. 1 Thlr.
 4 Gr.

Kinder-Schriften.

Syllabier- und Lesebuch, neuestes, für Kinder aller Stände von
 G. A. Eberhardt. gr. 8°. mit illum. Kupfern aus der Natur-
 geschichte. 16 Gr.
 Jahreszeiten, die vier, in bildlicher und erzählender Darstellung
 für erwachsene Kinder, mit vielen sehr guten nach der Na-
 tur illum. Pflanzen, Blumen, Früchten und Vögeln. 4 Heste.
 gr. 4°. 5 Thlr. 16 Gr.
 * Von diesem Buch erscheinen noch 2 Heste höchstens 3,
 dann ist es geschlossen.
 Nahrung, erste, für den keimenden Verstand guter Kinder, ins-
 besondere für Julius, Carl, Louise, Betti mit 28 illum.
 Kupfertafeln 4°. 1 Thlr. deutsch und französischer Text.
 Gallerie der Menschen, ein Bilderbuch für die Jugend, zur Er-
 weiterung ihrer Kenntnisse 1c. in 2 Theilen mit 70 Kupfer-
 tafeln oder 280 Abbildungen aller Nationen. 4°. gebun-
 den jeder Theil 1 Thlr. 16 Gr. beyde 3 Thlr. 8 Gr.
 — dasselbe in französischer Sprache gleicher Preis.
 Handbuch, geographisch für die Jugend, und Liebhaber der
 Geographie in 4 Abtheilungen und 17 illum. Land-
 charten. gr. 8. sonst 7 Thlr. jetzt 5 Thlr.
 Anleitung für das praktische Menschenleben, erwachsenen Söhnen
 und Töchtern geweiht 8°. 1 Thlr.
 Atlas, kleiner, von 17 Charten zum Schul- und Privat-Gebrauch
 quer Folio. 1 Thlr. 8 Gr.
 Jesus, ein Buch für Kinder, die anfangen in der christlichen
 Religion unterrichtet zu werden, von W. Albrecht. 8°. mit
 6 Kupfern. 12 Gr.
 Fischers, W. G. Gustav, oder der Papagey, eine Geschichte
 für Kinder, um sie über den Werth der Dinge zu belehren. 8.
 22 Gr.
 Hahns, W. Schulgesangbuch für Stadt- und Landschulen 8. 6 Gr.
 Hahns, W. neue Erdkugel 9 Zoll in Durchmesser, mit Emballage
 und Kiste. 3 Thlr. 16 Gr.

Ferner
 großer Leipziger Etui-Calender mit allegorischen
 Monats Kupfern in Futteral 16 Gr.



ARTISTISCHE BLÄTTER

DER

VERZIERUNG

UND

VERSCHÖNERUNGSKUNST

GEWIDMET.



ERSTER BAND.

Leipzig 1800
bey Friedrich August Leo.

A
208.

Dr
ist
lib

ARTISTISCHE BLÄTTER

VERLEIHUNG

VERSSCHÖNERUNGSKUNST



k 200
204

ARTISTISCHE BLÄTTER

DER

VERZIERUNGSKUNST

GEWIDMET.

ZWEYTES HEFT.

A
208.

Di
ist
bi

ANTISTISCHE BLÄTTER

VON HERMANN UNGER UND
K. U. M. S. T.

LEWIS

HERMANN UNGER



NOVEMBER.

Christy del.

Gruber sculp.

A
208.

Dist
bi



T a f. X I.

G a r t e n - C a b i n e t.

In einer stillen Gegend, deren Ruhe nur durch einen rauschenden Bach unterbrochen wird, von dichten Bäumen umgeben, ist dieses Cabinet über dem Bach angelegt und kann zugleich zur Brücke dienen, die beyden Theile des Gartens mit einander zu verbinden, wofern der jenseits des Baches liegende Theil eben die Höhe hat, als der diesseitige, welches aber hier nicht ist. Es hat eine leichte Bauart, die aus der ägyptischen und griechischen zusammen gesetzt ist, und vergnügt bey der untergehenden Sonne das Auge durch die mannichfaltig einfallenden Lichter und die mit ihnen abwechselnden Schatten.

In dem Grundrisse sehen wir, dafs man durch den Zugang — a — in eine Vorhalle tritt, der gegenüber eine andere Halle — c — liegt. Beyde fassen das Cabinet — e — ein, das auf den Seiten offen ist und daselbst zwey Bänke — f — hat. Die Thüren — d — können mit Vorhängen gedeckt werden.

T a f. X I I.

G a r t e n s a a l.

An dem Eingange eines Gehölzes, wo man an der einen Seite die Aussicht in das Freye genießt, erhebt sich der Gartensaal in der Form eines runden Tempels. Ein Portikus von vier Ionischen Säulen, zu dem eine große Freytreppe hinanführt, zielt seinen Eingang und eben solche Säulen laufen rings um den Tempel herum, der sein meistes Licht von oben durch die Kuppel erhält, mit der er bedeckt ist. Die

A
08.
Di
ist
bi

Zocke auf dem Säulen-Gebälke trägt über jeder Säule eine Statue. In einem der kleinen Behältnisse, die zur Seite des Einganges liegen, kann die Treppe unter die Kuppel angebracht werden.

Taf. XIII.

G a r t e n s a a l.

Die Phantasie beschäftigt sich gern mit den Tagen der Vorzeit und vor allen sind die Erinnerungen an die vaterländische Geschichte und an das Mittelalter angenehm. So einnehmend auch ein Gebäude nach Griechischer Architektur ist, so hat doch ein Ueberbleibsel eines Gothischen Gebäudes einen eigenen Reiz, die Phantasie fühlt sich dabey ganz frey und von keinen Regeln eingeschränkt, schwärmt sie umher und schafft sich das Ganze so sonderbar als es ihr gefällt.

Hier sehen wir die Ruinen eines alten Gothischen Thurmes benutzt und in einen Gartensaal verwandelt. Das untere Stockwerk, das sich noch erhalten hat und das mit einem Gewölbe bedeckt ist, hat man durch neuere Einbaue vor dem völligen Untergange geschützt, und neben bey eine Küche angelegt, um hier die Speisen zuzubereiten, wenn der Besitzer des Gartens mit seinen Bekannten ein freundschaftliches Mahl einnehmen will. Eine Treppe, von der man hier nur einen Theil sieht, führt hinan zu dem Eingang in den Saal und zugleich auch zur Küche. Pflanzungen von Gebüsch und niedrigen Bäumen zieren diese Parthie und sind so angebracht, dafs sie das Ganze deutlich sehen lassen und nur hin und wieder etwas verstecken. Auf der Seite neben dem Thurme hinweg geht ein Weg vom Hügel, worauf diese Parthie angelegt ist, herab in die niedern Gegenden, von denen man ein wenig durch die im Vordergrunde stehenden Bäume erblickt.

Taf. XIV.

Grundrifs dieses Saales.

Thürstück.

Dieser Grundrifs zeigt die Gestalt des Saales und die Lage der Küche. Die Decoration des Saales ist ebenfalls Gothisch. In jeder Ecke steht eine Gothische Säule und darüber können spitzige Bogen angebracht seyn, von deren Spitze Ribben ausgehen, die sich oben in dem Mittelpunkte des Gewölbes des Saales vereinigen. Auch das Ameublement dieses Saales muß im Gothischen Geschmack seyn. Unter dem Saale liegt ein Keller, in den man durch die Thür, bey a, kommt.

Um den Platz, der auf dieser Platte noch übrig war, nicht unbenutzt zu lassen, so ist hier ein Thürstück vorgestellt, oder eine Verzierung, die über der Thür eines Zimmers kann angebracht werden. Das Feld, neben dem halben Zirkel kann, wie es hier angegeben ist, auf zweyerley Art verziert werden, entweder durch eine einfache Rundung oder durch einen Blumenzug im blauen Felde. Das letztere verdient unstreitig den Vorzug, weil das Blaue des Feldes mit dem grauen Grunde und mit dem braunen Felde innerhalb des Zirkels angenehm abwechselt, die einfache Rundung aber das Ganze zu eintönig macht.

Taf. XV. XVI.

Verzierung eines Tanzsaales.

Da jedes Zimmer eine solche Verzierung erhalten muß, die seinem Charakter angemessen ist, so verlangt ein Tanzsaal eine sehr heitere und lachende Decoration und Farben, die des Abends bey voller Beleuchtung sich lebhaft und glänzend zeigen.

Die lange Seite dieses Tanzsaales — Tafel XV — hat in der Mitte eine Nische mit einem Ofen, in der Form eines antiken Altars und auf jeder Seite derselben eine Thür in die Nebenzimmer, die zum Spielen und zur Unterhaltung für diejenigen

A
108.

Di
ist
bi

Taf. XIX.

S c h r ä n k e.

Diese Schränke sind zu einer Handbibliothek in einem gut decorirten Zimmer, oder auch zur Aufbewahrung von Porcellan, Gläsern und andern Gefäßen bestimmt. Der mittelste gehört jedoch, seiner Verzierung nach, vorzüglich für Bücher. Der untere Theil, mit den hölzernen Thüren, kann Folianten enthalten, oder er kann auch kleine zum herausziehen eingerichtete Fächer bekommen, um darin eine Sammlung von Zeichnungen und Kupferstichen in Portefeullen aufzubewahren.

Das Holz, woraus diese Schränke bestehen, kann Mahagony oder Birnbaum seyn, doch kann man auch ein anderes Holz dazu nehmen, das durch einen Lack eine braune, dem Mahagony ähnliche Farbe bekommt. Sie können durch bronzene Leisten und Rosetten verziert werden. An der innern Seite der Glastüren befinden sich seidene Vorhänge, die theils dem Ganzen zur Zierde dienen, theils angebracht sind, um das, was in den Schränken ist, neugierigen Blicken zu verstecken.

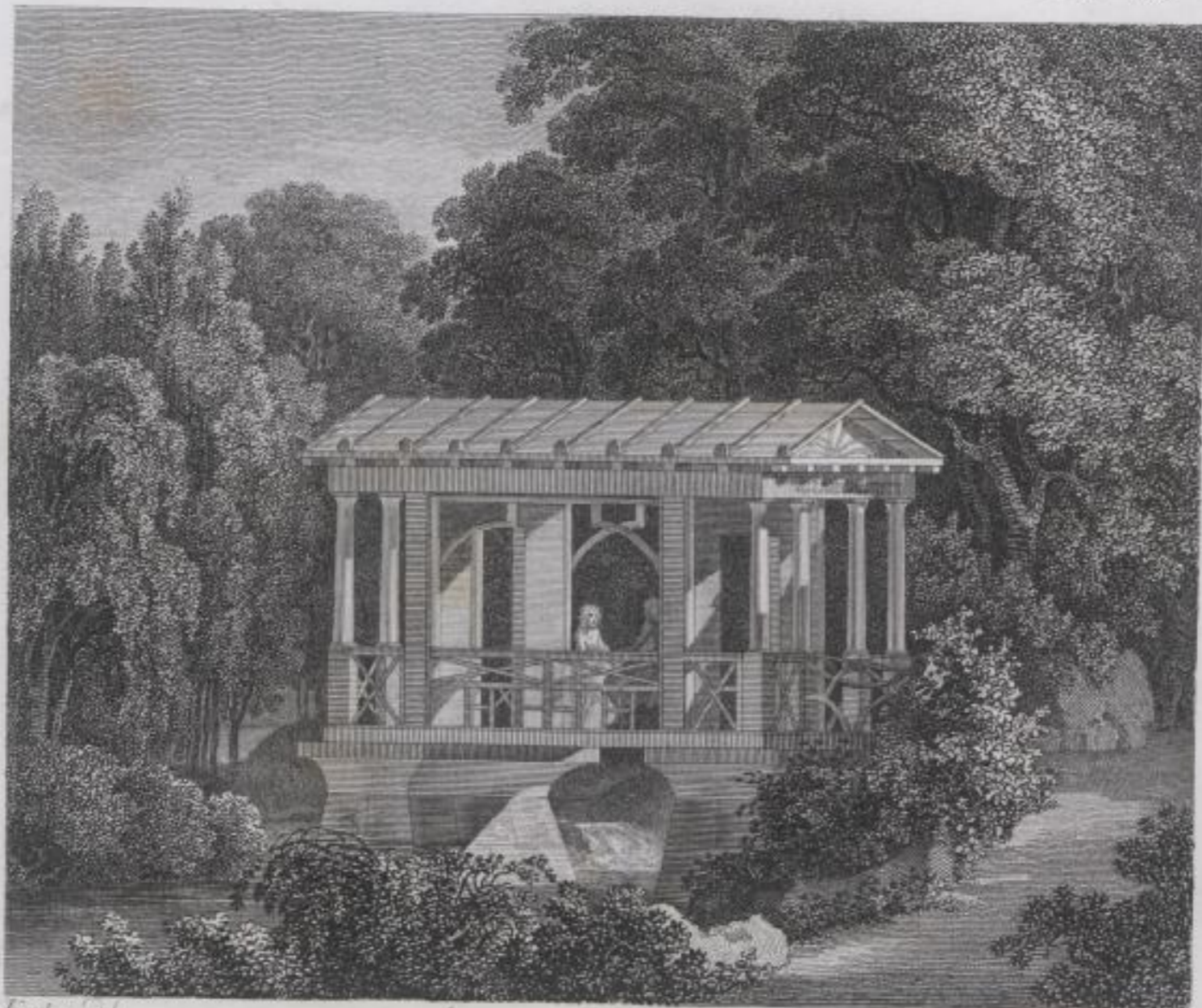
Taf. XX.

K e g e l b a h n e n.

Unter den gymnastischen Uebungen der Neuern ist das Kegelschieben eine der beliebtesten, und man verlangt daher oft in Gärten einen Ort, wo dieses Spiel, von Wind und Regen gesichert, unternommen werden kann. Die drey hier aufgestellten verschiedenen Ideen zu Kegelbahnen sind verschiedenen Parthien der Gärten angemessen eingerichtet. Zwey sind im neuern Geschmack, eine ist im Chinesischen Styl. Zwey sind ganz zugebaut und können in eingeschlossenen Parthien gebraucht werden, eine aber ist durchsichtig und besteht aus Lattenwerk, um dadurch auch in den dahinter liegenden Theil blicken zu können.

An dem Anfange dieser Kegelbahnen befindet sich ein Pavillon, zum Aufenthalt für die Spielenden. Um aber dem Ganzen ein symmetrisches Ansehn zu geben, so kann auch auf der andern Seite, am Ende der Kegelbahn, ein ähnlicher Pavillon errichtet werden, den man zu einem Lusthause oder zu einem andern Gebrauche bestimmen kann.

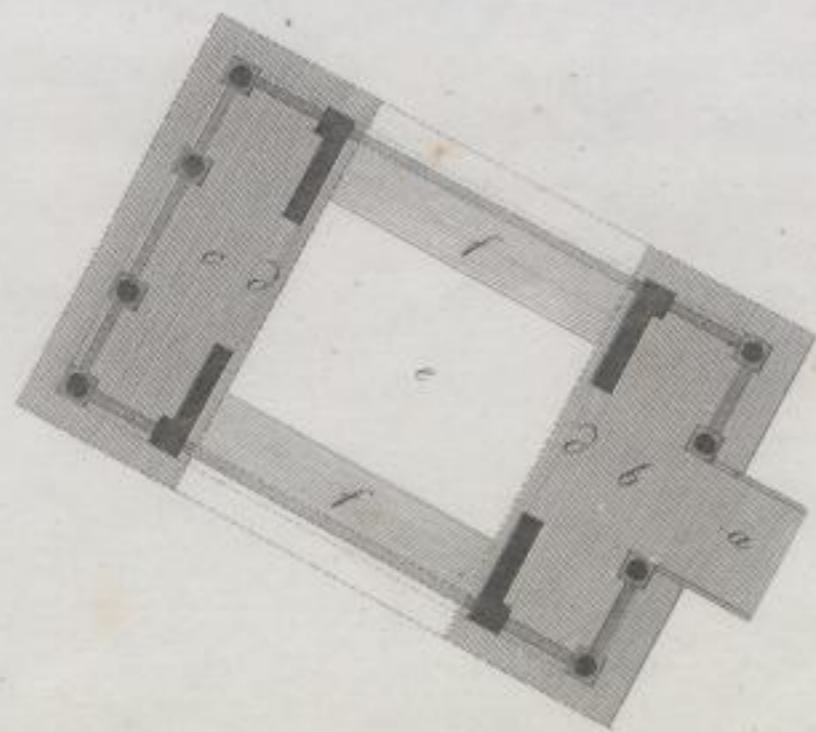
N. 11.



Amfny del.

Ch. Larnstedt fecit.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000

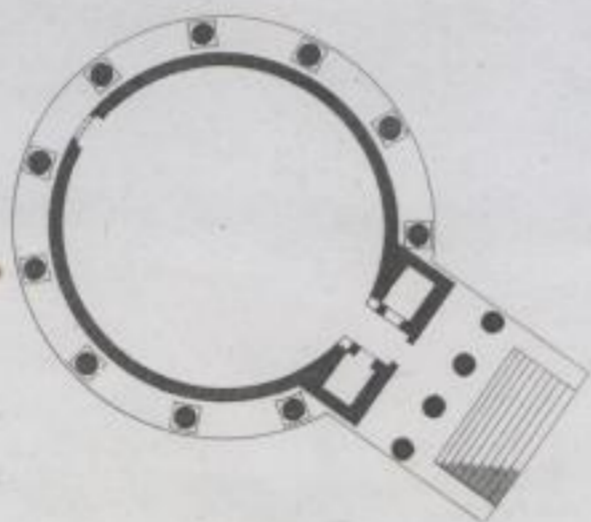
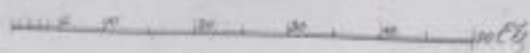


A
18.

DE
18



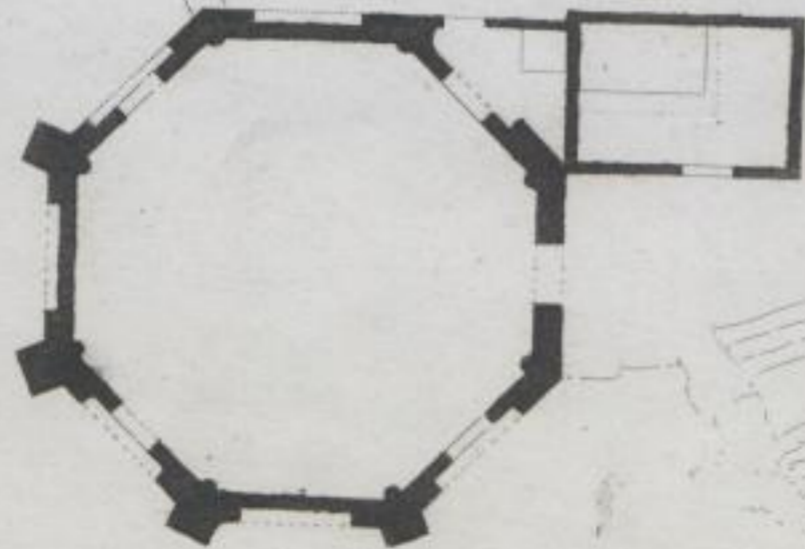
N^o 12.



4
18.

D
B
B

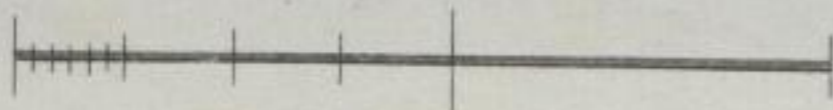
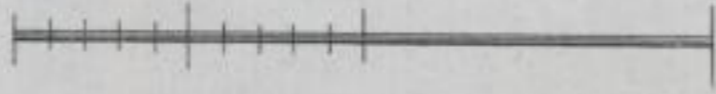
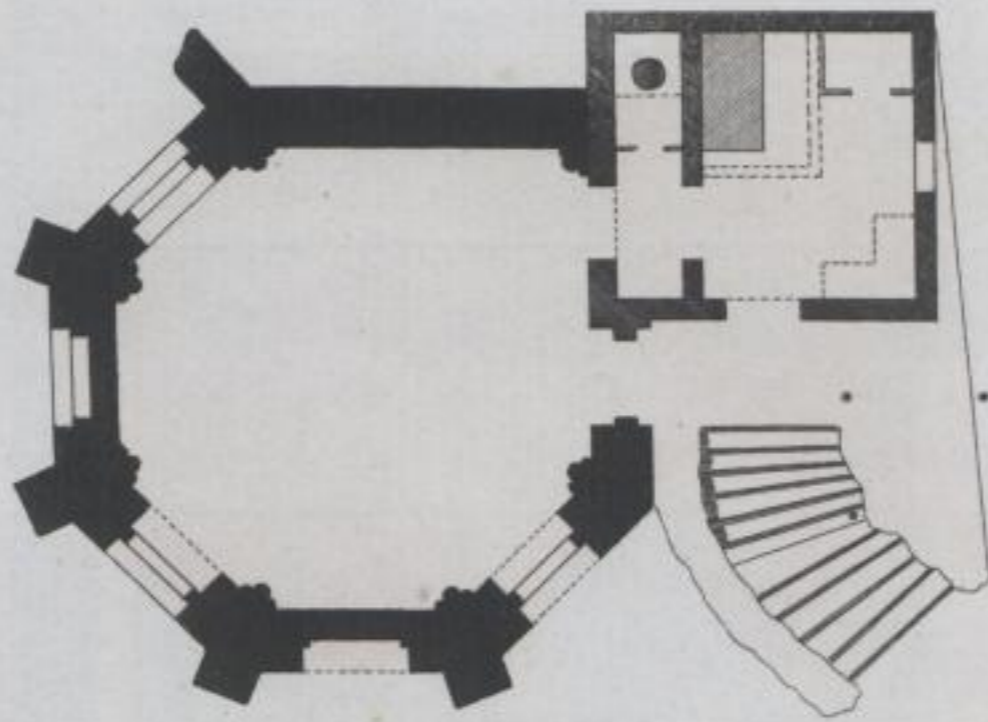
N^o 13.



150



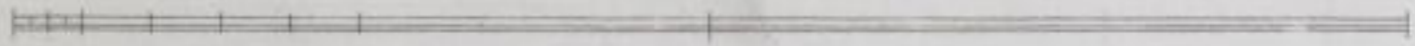
N^o 14.



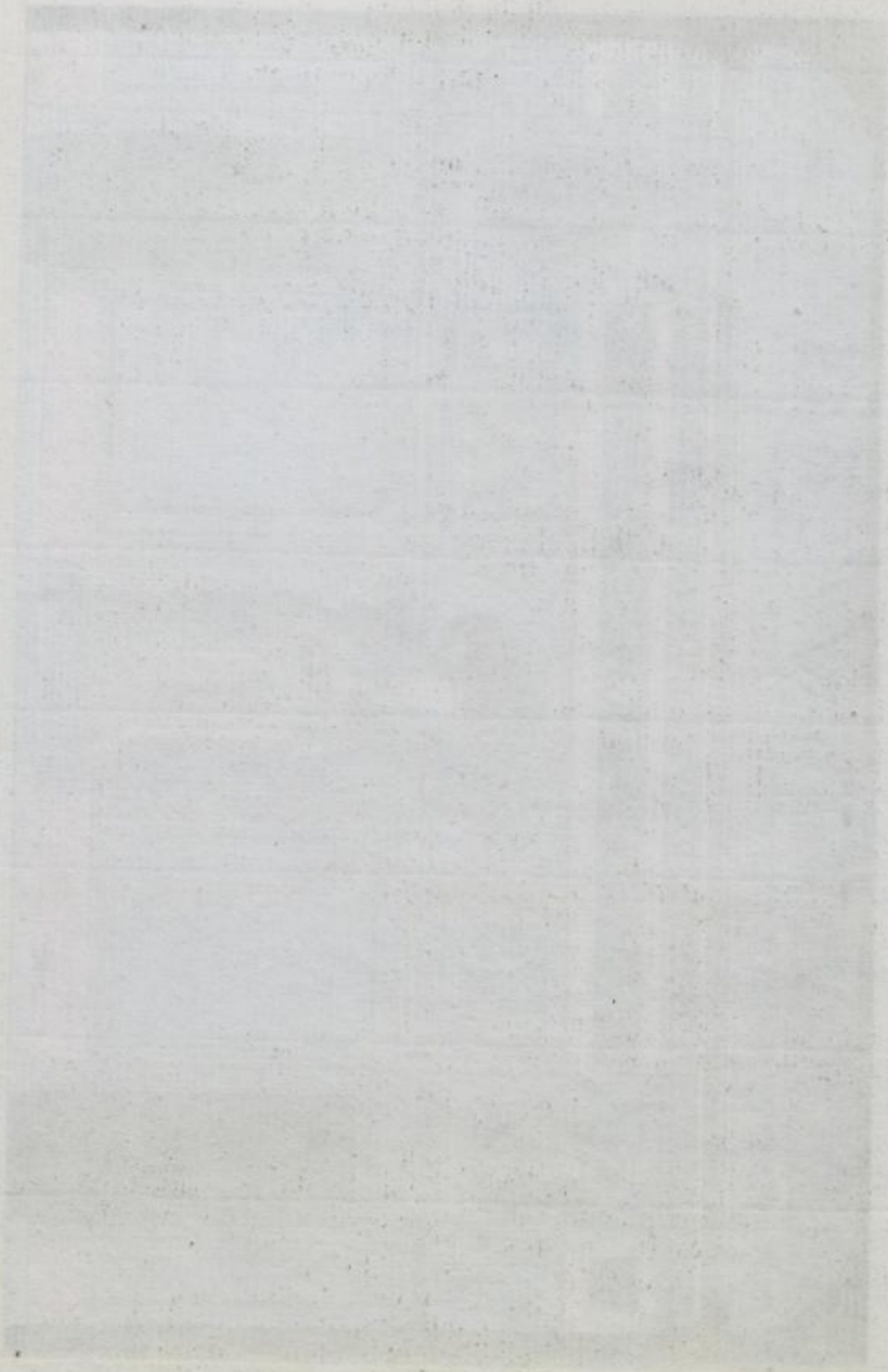
13 D

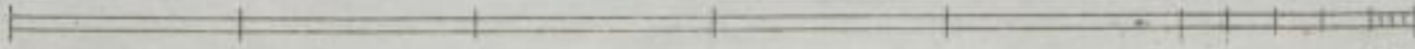
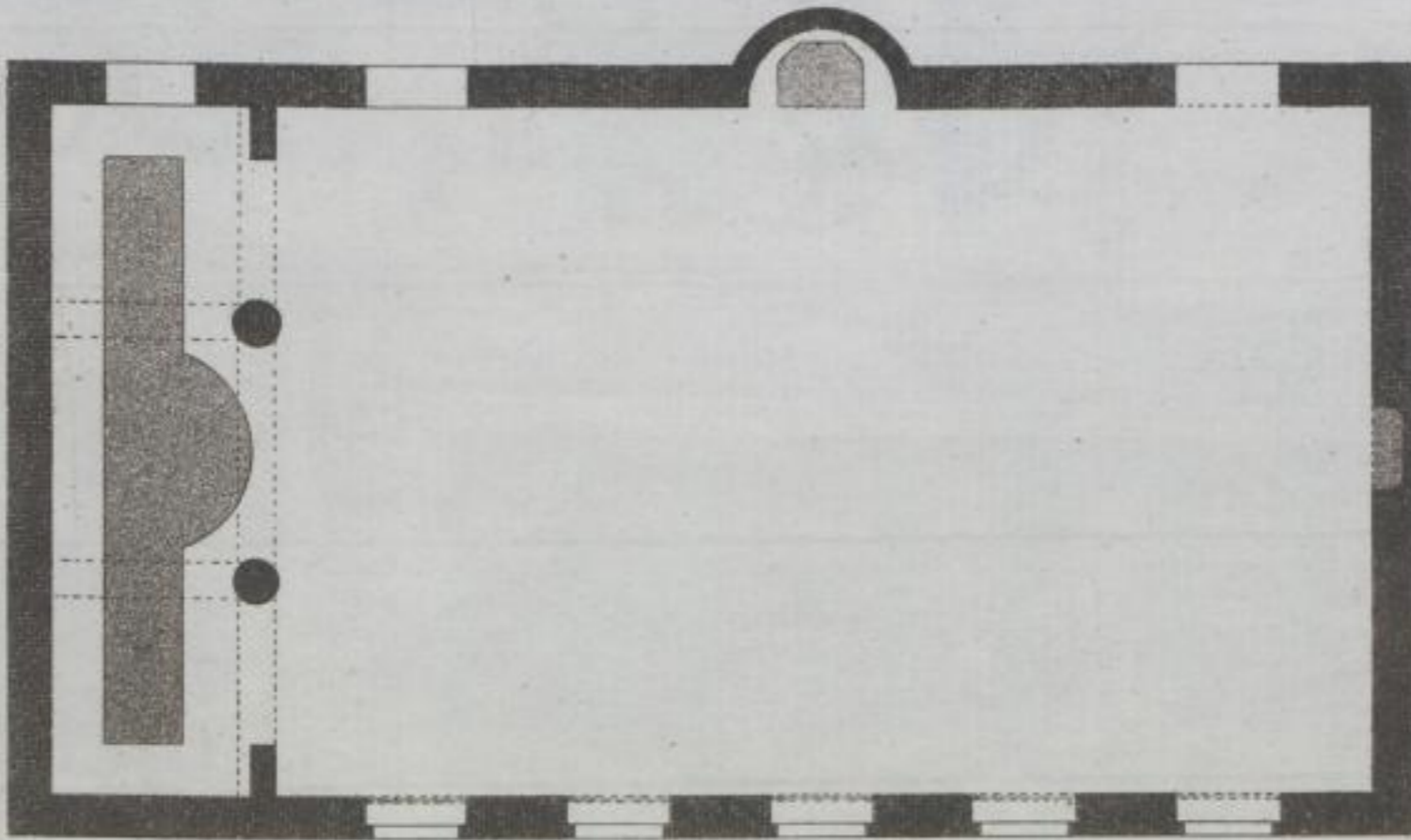
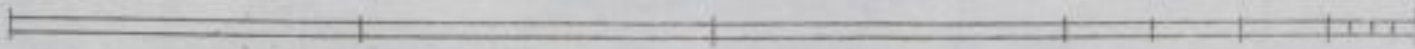
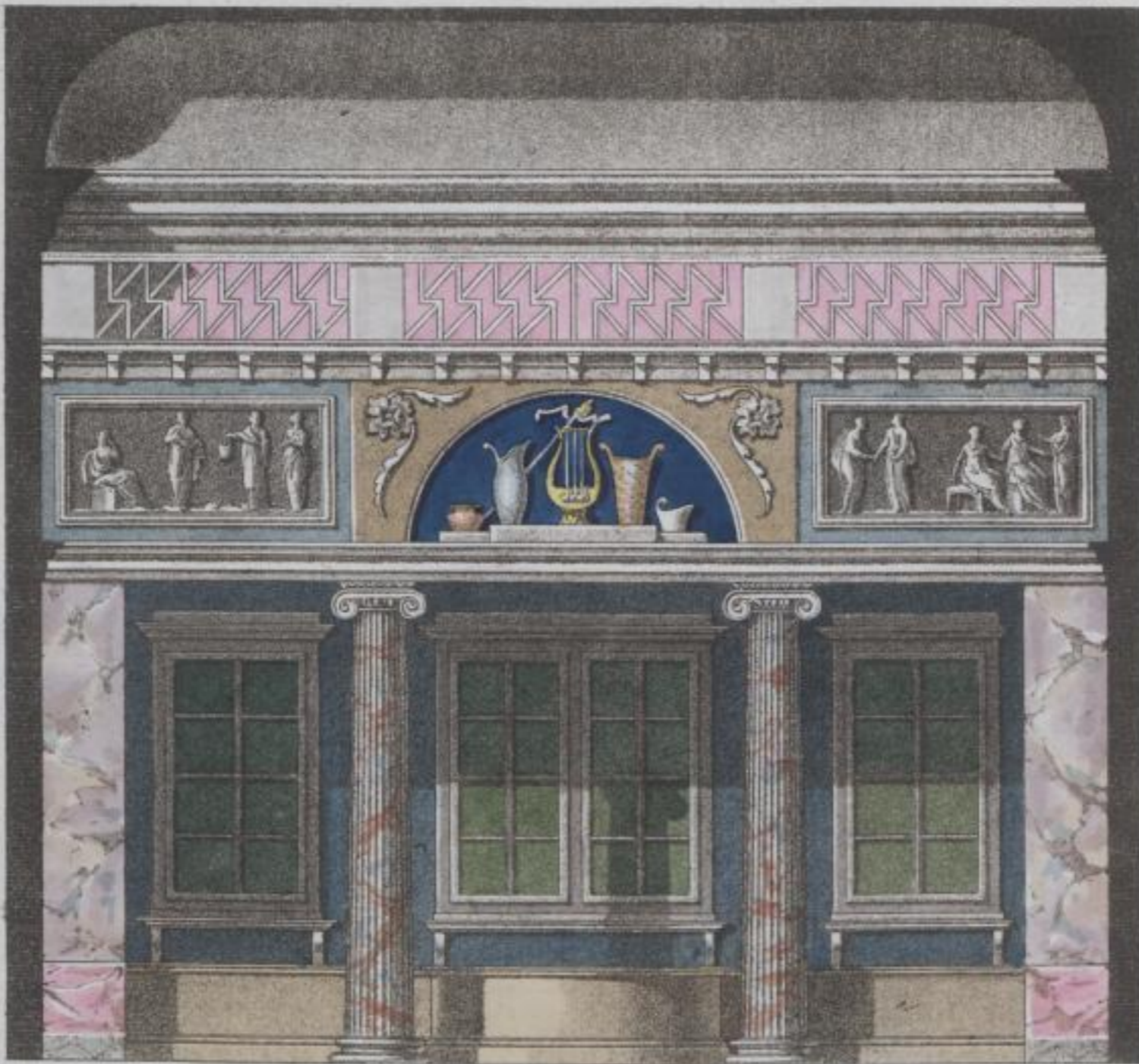


Nr. 13.



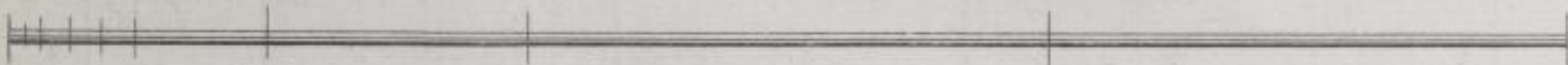
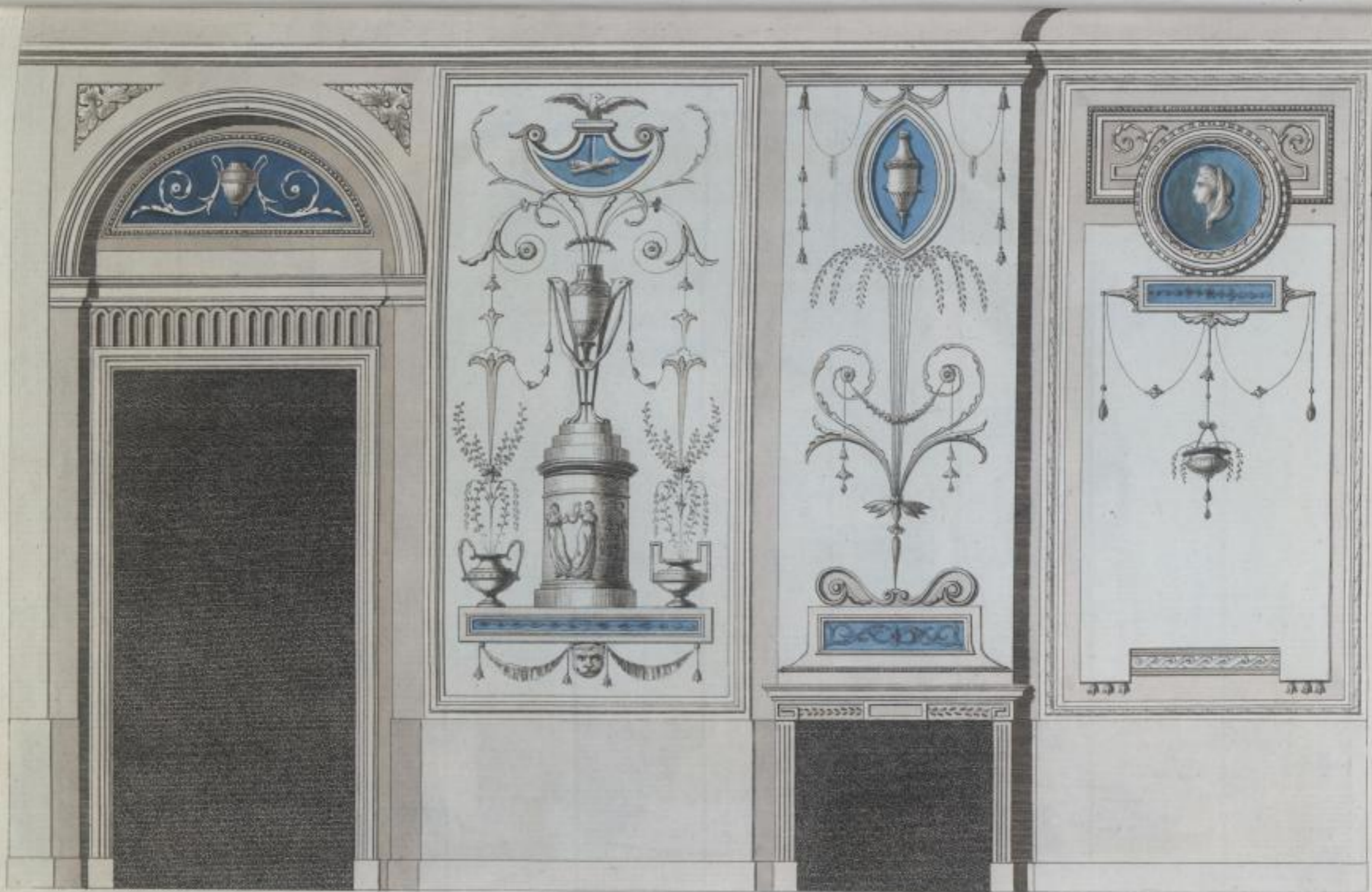
Di
ist
bi





7
P 20

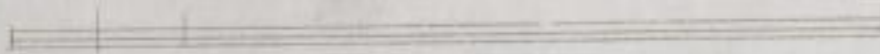


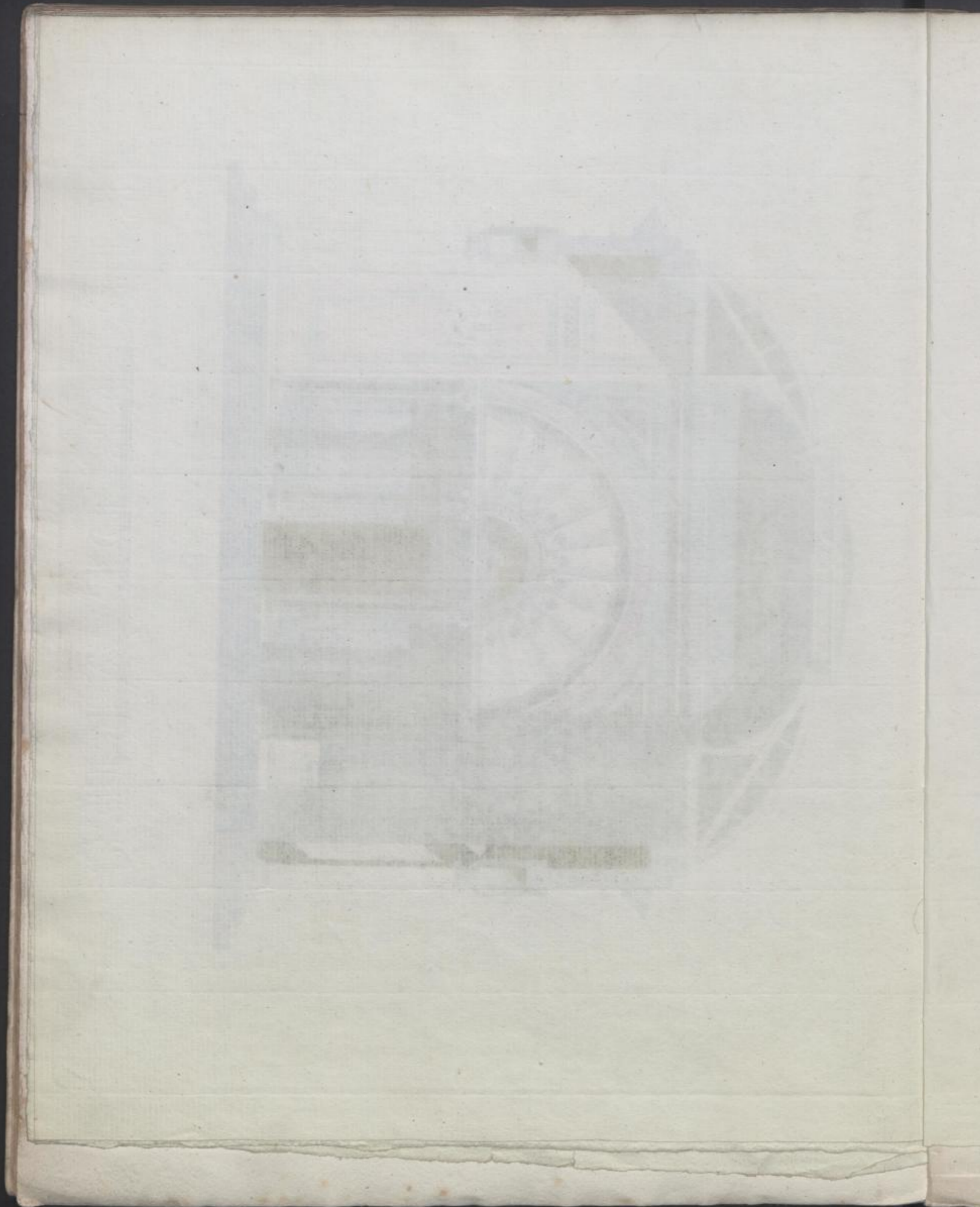


No. 18.

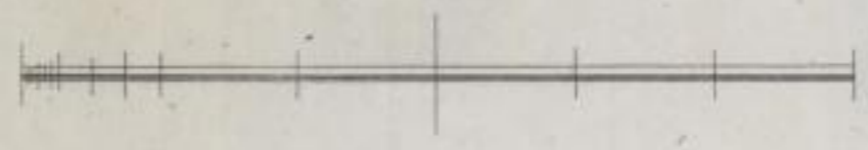
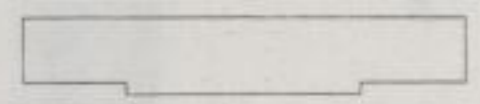
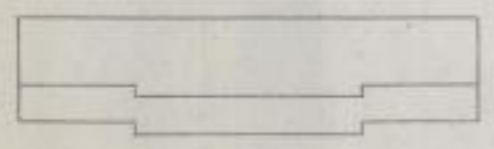
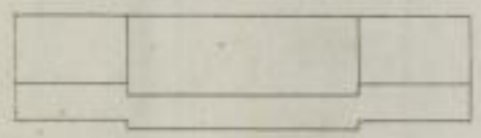


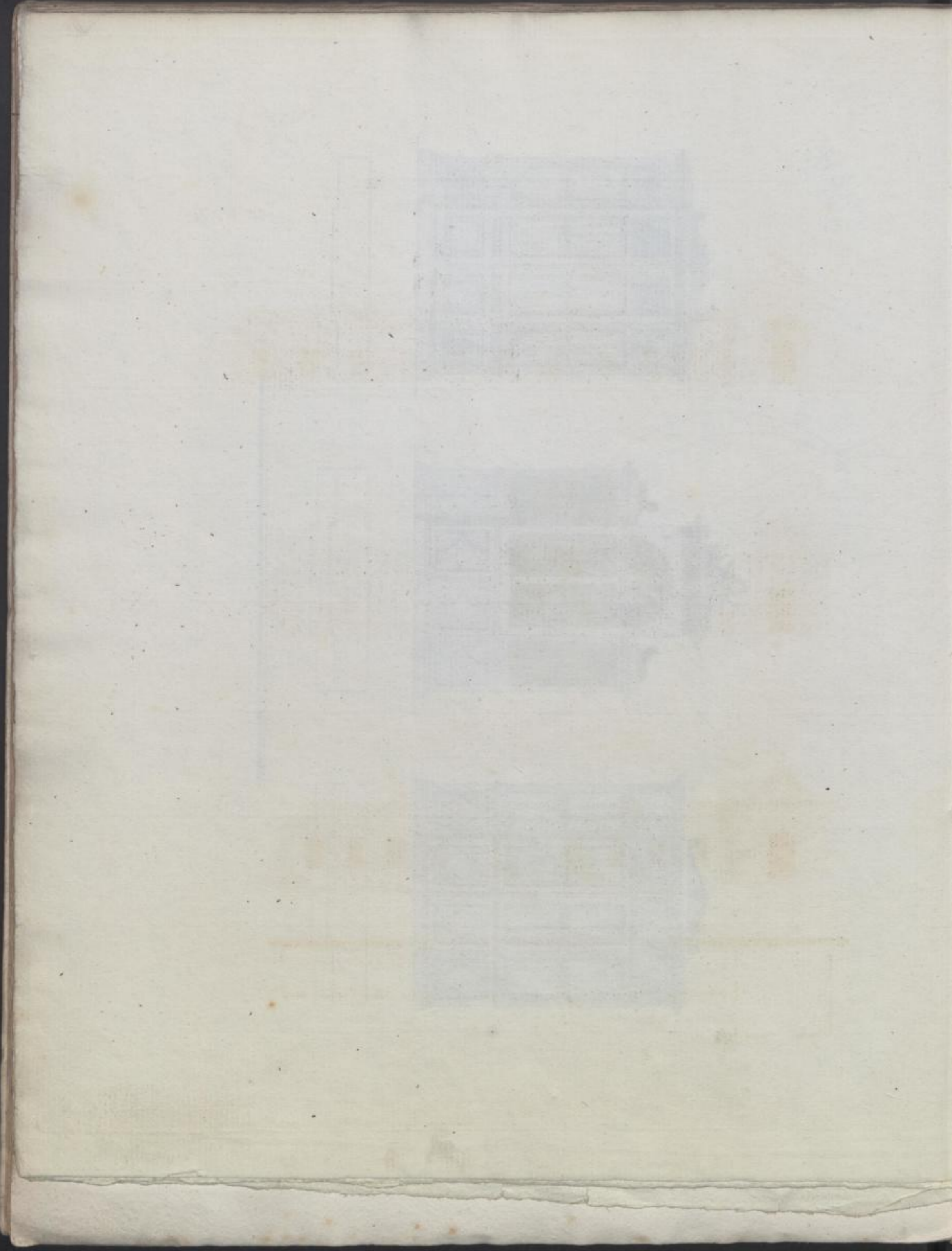
No. 18.



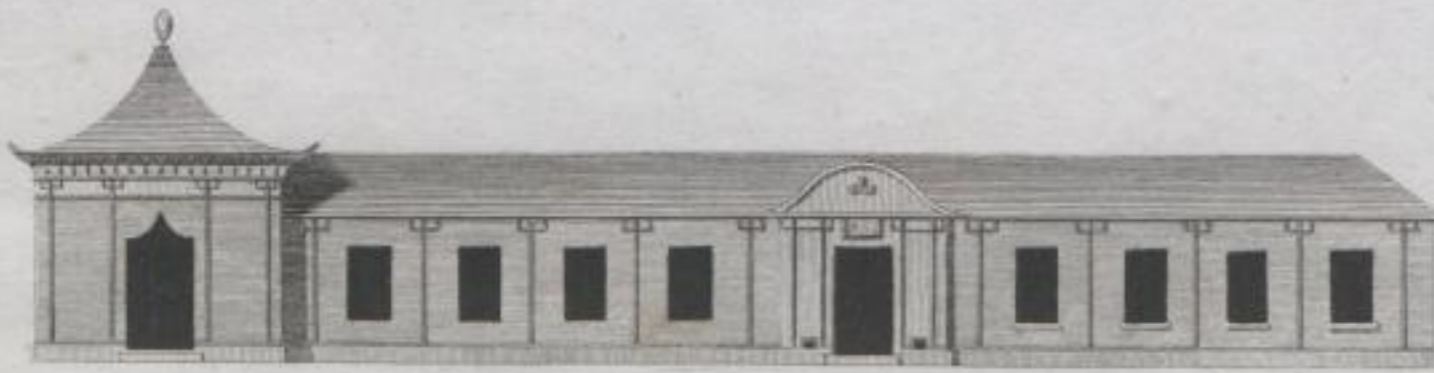
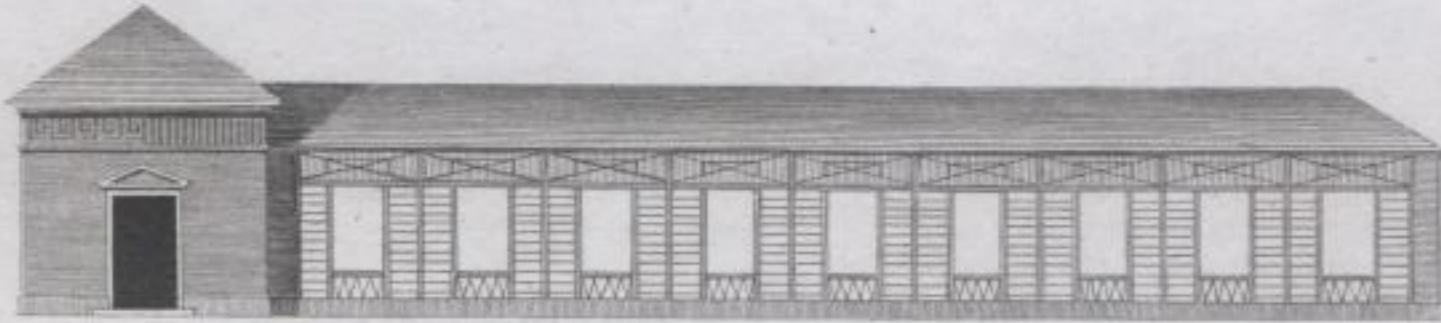
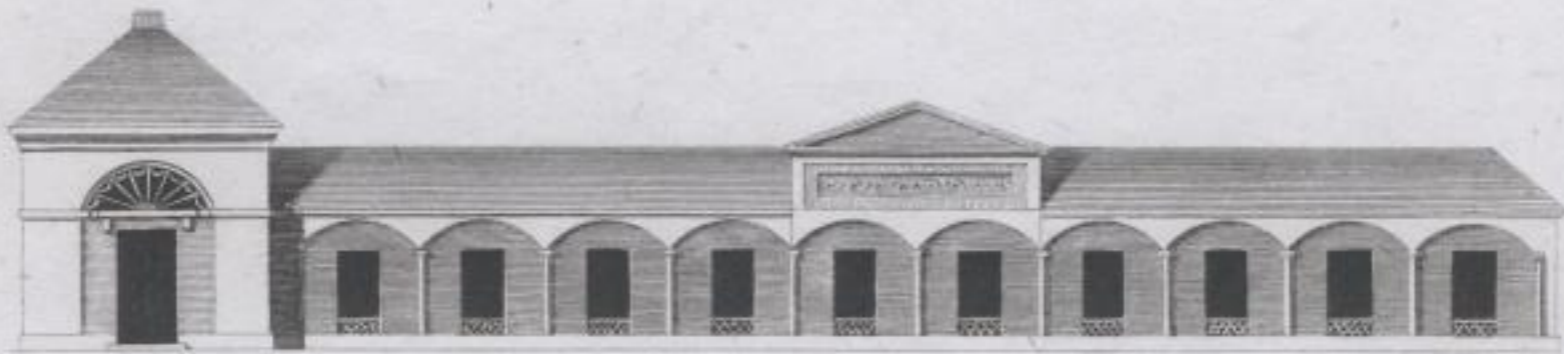


N^o 19.





N^o 20.



Faint, illegible text or markings, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text or markings, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text or markings, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

A faint horizontal line or marking, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

75

